

Donnerstag ab 16:00	<b>Anmeldung und Begrüßung</b>
Donnerstag 16:30 – 17:30	<b>Keynote: Michael Krelle, Chemnitz</b>
Donnerstag 17:45 – 19:15	<p><b>Johannes Odendahl</b>, Innsbruck: Definitiv wettbewerbsfähiger und besser? Über Herausforderungen einer <i>Kultur der Digitalität</i> für das sprachliche und literarische Lernen</p> <p><b>Maik Philipp</b>, Zürich: Digitale Dokumente, analoges Lesen? Theoretische und didaktische Perspektiven auf einen kompetenten rezeptiven Umgang mit digitalen Dokumenten</p>
Donnerstag 19:30	<b>Gemeinsames Abendessen</b> „Unikum Sky“

Freitag 09:00 – 10:00	<b>Keynote: Matthis Kepser, Bremen</b>	
Freitag 10:15-12:30	<p><b>Stefan Hackl</b>, München: <i>How to Deutsch</i> – ein Fallbeispiel zur Problematik von YouTube-Erklärvideos für das Fach Deutsch</p> <p><b>Gunhild Berg</b>, Halle: <i>Vote now!</i> – Lehrlernkonzepte zum didaktisch vielfältigen Einsatz digitaler Voting- und Interaktionssysteme im Deutschunterricht</p> <p><b>Stefan Emmersberger</b>, Augsburg: Literaturklassiker mit dem Game-Editor <i>Inky</i> neu erzählen und interpretieren: intermedial und interaktiv</p>	<p><b>Maren Conrad &amp; Magdalena Michalak</b>, Erlangen-Nürnberg: Potenziale transmedialer narrativer Bilderbücher für den Deutschunterricht. Zugänge zu ästhetisch-literarischen Erfahrungen und zur Sprache</p> <p><b>Uta Hauck-Thum</b>, München: Fachspezifische Möglichkeiten und Potentiale digitaler Lehr- und Lerngegenstände im Lese- und Literaturunterricht der Primarstufe</p> <p><b>Carolin Meier</b>, Osnabrück: Webbasierte Leseförderung in der Grundschule am Beispiel von Antolin. Eine empirische Studie zur Lesesozialisationsforschung</p>
Freitag 12:30-14:00	<b>Mittagspause</b>	
Freitag 14:00-16:00	<p><b>Jutta Ransmayr</b>, Wien: Deutschmatura handschriftlich oder am PC schreiben? Rechtschreibleistungen in Deutsch-Maturaarbeiten im Vergleich</p> <p><b>Konstanze Edtstadler &amp; Iderblog-ii</b>, Graz: Digitale Rechtschreibanalyse und -förderung beim Bloggen</p>	<p><b>Kirsten Schindler &amp; Matthias Knopp</b>, Köln: Kooperative Textherstellungsprozesse am Computer – die Virtuelle Schreibkonferenz und das Computerpraktikum an der Universität zu Köln</p> <p><b>Nadine Anskeit</b>, Siegen: Wikibasierte Schreibarrangements im Deutschunterricht der Primarstufe</p>

		<b>Katarina Farkas</b> , Zug: Digitale Medien bei der Förderung Begabter im Fach Deutsch mit der «Sprachkommode»
Freitag 16:30 – 18:00	<b>Führung Literaturarchiv Salzburg</b>	
Freitag 18:30	<b>gemeinsames Abendessen</b> Restaurant „Nestroy“	
Samstag 09:00 – 10:30	<p><b>Doris Schönbaß</b>, Salzburg: Nutzung digitaler Medien zur literarischen Rezeption im Deutschunterricht: Daten aus einem aktuellen Forschungsprojekt mit Deutsch-Lehramtsstudierenden</p> <p><b>Annemarie Saxalber</b>, Innsbruck: Facebook-Sprachgebrauch im Kontext von innerer Mehrsprachigkeit in Südtirol</p>	<p><b>Christian Aspalter, Reinhard Bauer, Sandra Reitbrecht &amp; Erich Schönbächler</b>, Wien: „Es durch die Augen von Schüler_innen sehen“ – Eye Tracking in (fach-) didaktischen Forschungsfeldern am Beispiel einer Rechercheaufgabe zur „Berliner Mauer“</p> <p><b>Sabrina Gerth &amp; Julia Festmann</b>, Tirol: Wie wirkt sich der Einsatz neuer Medien in Volksschulen auf den Schriftspracherwerb aus?</p>
Samstag 11:00 – 12:30	<p><b>Johanna Urban &amp; Matthias Leichtfried</b>, Wien: Wie kann der Deutschunterricht auf die Herausforderungen des Journalismus in Zeiten der Digitalisierung reagieren? Fachdidaktische Reflexionen am Beispiel zweier schulischer Forschungsprojekte</p> <p><b>Markus Pissarek</b>, Klagenfurt: Fiktionalitätsbewusstsein und digitale Medien – eine spannende Beziehung</p>	<p><b>Konstanze Edtstadler &amp; Gerda Kysela- Schiemer</b>, Graz/Klagenfurt: SCHLEMEDI – Kriterien zur Bewertung von Online-Übungen für das Erstlesen und -schreiben</p> <p><b>Klaus Maiwald &amp; Regina Fetsch</b>, Augsburg: Mehr als alter Wein in neuen Schläuchen (?) – Open Educational Resources für den Deutschunterricht aus der Sicht der Fach- und Mediendidaktik Deutsch</p>